

Herbstgenuss!

Nr. 3/25

GRÜNE TUUME



schweizer
pflanzen

Schweiz. Natürlich.

Hier steht Ihr
Firmenlogo

Einkaufen in Ihrer Gärtnerei
regional – nachhaltig

sichert Arbeitsplätze, schont Ressourcen und Umwelt

Jetzt aktuell

HERBSTGENUSS

schweizer
pflanzen

GEKONNT BEPFLANZT

Hohe Pflanzen im Hintergrund setzen Akzente, während vorne stehende und hängende Gewächse spielerisch kombiniert werden. Grosse Blätter und üppige Blüten in harmonischen Farben schaffen Raum für Ideen – eine Quelle der Inspiration, um immer wieder neu zu entdecken.

Im herbstlichen Aussenbereich entfaltet sich ein goldenes Spektakel, in dem jede Pflanze, ob mit Blüte oder Blatt, ihren eigenen Auftritt hat. Die milde Luft und das herbstliche Licht bringen die Farben der Pflanzen auf Balkon, Terrasse und im Garten zum Leuchten. Noch einmal zeigen die Pflanzen ihre ganze Pracht, bevor langsam Winterruhe einkehrt.

PURPURGLÖCKCHEN-
SEGGEN-KOMBINATION

Die Kombination von Purpurglöckchen (Heuchera) und Seggen (Carex) bringt Spannung und Harmonie in jedes Beet: Während Heuchera mit intensiven Farbtönen Akzente setzt, sorgt Carex mit seinen schlanken Halmen für Ruhe und Struktur.



Federgras

Das Federgras (Stipa) inspiriert durch seine Trockentoleranz und Flexibilität: Es bringt kreative Bewegung in den Garten und lädt dazu ein, auch unkonventionelle Gestaltungsideen auszuprobieren.



Federborstengras

Das kompakte, buschige Federborstengras (Pennisetum) besticht durch seine süssen und flauschigen Ähren, die an kleine Pompons erinnern.



Teppich-Aster

Die schneeweißen Blüten dieser Aster 'Snowflurry' (Aster) legen sich wie ein Teppich über den Boden und erinnern mit ihren zarten, sanft kriechenden Polstern an frisch gefallene Schneeflocken.



Salbei

Die violetten Blätter des Salbeis (Salvia officinalis) leuchten in der Herbstsonne wie Amethyste und verströmen dabei ihren charakteristischen, würzigen Duft.



Efeu

Mit seinen crème-grün gemusterten Blättern bietet der Efeu (Hedera) kreativen Spielraum für jede Bepflanzung.



Steinbrech

Die silbrig schimmernde Blattstruktur auf dunkelgrünem Grund und die zart rosafarbenen Blattunterseiten machen den Steinbrech (Saxifraga) auch ausserhalb der Blütezeit zu einem wahren Hingucker.



Fetthenne

Die Fetthenne (Sedum 'Lemon Ball') bringt mit ihren gelbgrünen Blättern und bronzefarbenen Spitzen das ganze Jahr über frische Kontraste in trockene, sonnige Zonen.

Chrysanthemen

Mit ihrer Verbindung zu klassischen Bauerngärten bringen Chrysanthemen (Chrysanthemum) eine vertraute Atmosphäre in Gärten und auf Balkone.



Sonnenhut

Der berühmte Sonnenhut (Echinacea) bringt mit seinen warmen Farben schöne Herbststimmungen in die Bepflanzung. Er ist pflegeleicht und winterhart.

POWERFOOD IM WINTER

Für Vögel und andere Tiere

Sanddorn

Die leuchtend orangefarbenen Beeren des Sanddorns (*Hippophae rhamnoides*) setzen einen warmen Akzent im herbstlichen Garten und bleiben bis zum Winter am Strauch.

Wenn die Tage kürzer werden und die Temperaturen fallen, brauchen Vögel und kleine Tiere ein bisschen Extra-Unterstützung. Nahrung und Unterschlupf sind dann oft knapp. Mit der richtigen Bepflanzung wird der Aussenbereich zum Zufluchtsort: Sträucher, die auch im Winter noch Früchte tragen und kleine Futterstellen bieten Tieren eine Energiequelle und lassen uns die Natur hautnah erleben.

Eberesche

Die Eberesche (*Sorbus aucuparia*), auch Vogelbeere genannt, setzt mit ihren Beeren leuchtende Akzente im Herbst. Sie bereichert den Garten zusätzlich mit einer intensiven Herbstfärbung.

Wildrosen

Die Hagebutten der Wildrosen (*Rosa canina*) bieten auch im Winter kräftige Farbkleckse, die Beete und Hecken lebendiger wirken lassen und Vögeln vitaminreiche Nahrung bieten.

Kornelkirsche

Die Kornelkirsche (*Cornus mas*) setzt im zeitigen Frühjahr mit ihren gelben Blüten erste Farbtupfer. Im Herbst bringen ihre leuchtend roten Früchte Farbe in den Garten.

Gemeiner Schneeball

Mit seinen leuchtend roten Beeren und den eindrucksvollen, grossen Blüten im Frühling bringt der Gemeine Schneeball (*Viburnum opulus*) Abwechslung in jede Jahreszeit.

Berberitze

Die kleinen, roten Beeren der Berberitze (*Berberis vulgaris*) bleiben oft bis zum Frühling an der Pflanze haften und werden auch von Kleinsäugern wie Eichhörnchen geschätzt. Die Dornen bieten zudem Schutz vor Fressfeinden.

Holunder

Die tiefvioletten Holunderbeeren (*Sambucus nigra*) reifen im Spätsommer. Die filigranen Blütenstände im Frühling und die Beeren im Herbst machen die Pflanze zum Allrounder.

Strauch-Efeu

Der Strauch-Efeu (*Hedera helix Arborescens*) trägt das ganze Jahr über tiefgrünes Laub. Die Insekten lieben die Blüten im Herbst und die Vögel die kugeligen, schwarzen Beeren im Winter.

Eibe

Das dichte Nadelwerk der einheimischen Eibe (*Taxus*) bietet Kleintieren das ganze Jahr über Schutz vor Wind und Wetter.

Haselnuss

Die Hasel (*Corylus avellana*) ist ein wichtiger Lebensraum für die seltene Haselmaus. Dank des dichten Blattwerks und der energiereichen Nüsse findet der kleine Waldbewohner hier das ganze Jahr über Schutz und Nahrung.

Aronia

Die schwarzen Beeren der Aronia (*Aronia melocarpa*) erscheinen wie kleine, dunkle Perlen im Herbstlaub. Die weissen Blüten im Frühjahr machen die Pflanze zu einer Bienenweide.

SCHUTZ UND NISTPLATZ

Hecken bieten nicht nur Schutz vor Feinden, sondern auch wertvolle Nistplätze für Vögel und Kleintiere. Besonders heimische Sträucher eignen sich bestens, da sie den natürlichen Lebensraum unterstützen. Wichtig: Von März bis September sollte ein starker Rückschnitt vermieden werden, um brütende Tiere nicht zu stören.



Tischdekoration

Bunte Besenheiden sorgen als Tischdekoration für das richtige Ambiente.

Flammgleich

Wie ein loderndes Feuer wirkt diese Kombination aus Besenheiden mit verschieden farbigen Blättern.

Mit ihren intensiven Farben, ihrer Vielseitigkeit und ihrem robusten Wesen zählen Besenheiden, Eriken und Rebhuhnbeeren zu den Highlights im Herbst und Winter. Schlechtes Wetter oder tiefe Temperaturen können ihrer Ausstrahlungskraft nichts anhaben. Ohne sie fehlt etwas in einer stimmigen Herbstbepflanzung.

Die Hauptrolle im Reigen der Heidegewächse spielen die Besenheiden (*Calluna vulgaris*). Über und über sind ihre Triebe im Herbst und Winter mit kleinen Blüten besetzt. Die Farbpalette reicht von Weiss über Rosa und Pink bis Purpurrot. Da sich bei den neueren Sorten die Blüten nicht öffnen, behalten sie ihre Farbe bis weit in den Winter hinein. Andere Calluna-Sorten überraschen uns mit der Farbe ihrer nadelartigen Blättchen. Schattierungen von intensivem Hellgrün, sattem Gelb oder leuchtendem Orange sorgen für Abwechslung. Sogar samtiges Silberweiss ist vertreten. Entsprechend sind den Verwendungsmöglichkeiten kaum Grenzen gesetzt. Die aparten Besenheiden eignen sich für herbstliche Gefässbepflanzungen, für Kombinationen mit anderen Pflanzen oder Herbstaccessoires, für Tischdekorationen usw. Die einzelnen Triebe halten zudem sehr lange in Türkränzen und anderen Dekorationen und sorgen für Farbe und Natürlichkeit.

Im Unterschied zu den meisten Callunen öffnen die Eriken die Blüten im Herbst. Ihre Farbwirkung ist dadurch noch intensiver als bei ihren nahen Verwandten. Und: Die Blüten können von Bienen und anderen Insekten als Nahrungsquelle genutzt werden. Die Rebhuhnbeeren (*Gaultheria procumbens*) glänzen im Herbst mit ihren roten Beeren – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Der Zwergstrauch kommt in gemischten Herbstbepflanzungen sehr gut zur Geltung, aber auch einzeln in einem hübschen Übertopf. Sein immergrünes Laub färbt sich bei tiefen Temperaturen rötlich und sorgt so für einen zusätzlichen Blickfang.

SCHNEEHEIDE

Mitten im Winter blüht die einheimische Schneeheide (*Erica carnea*). Der robuste Kleinstrauch ist kalktoleranter als andere Heidegewächse und bietet den ersten Insekten wertvolle Nahrung. Im Garten oder auf der Terrasse kommt die Schneeheide am besten als Gruppe gepflanzt und/oder in Kombination mit anderen Zwerggehölzen zur Geltung.



DAUERHAFT & SCHÖN



Silberlaub

Die dicht mit silbergrauen Blättchen besetzten Callunen sorgen das ganze Jahr für ein edles Ambiente.



Rebhuhnbeere

Rebhuhnbeeren (*Gaultheria procumbens*) sind immergrün und winterhart.

Erika

Unübertroffen ist die intensive Farbe der Erika (*Erica gracilis*). Die Blüten bieten zudem den Insekten Nahrung.



Bunte Vielfalt

Farbenspiel auf kleinstem Raum: Die verschiedenen Calluna-Sorten werden schon zusammen im gleichen Topf kultiviert.



«Langblüher»

Da sie ihre Blütenknospen nicht öffnet, kann die «knospenblühende» Besenheide nicht verblühen. Sie bleibt lange schön farbig.



1 Die intensiven Farben der Besenheiden bringen den Herbst zum Leuchten.




schweizer
pflanzen

Schweiz. Natürlich.

RESSOURCENSCHONUNG & NACHHALTIGKEIT

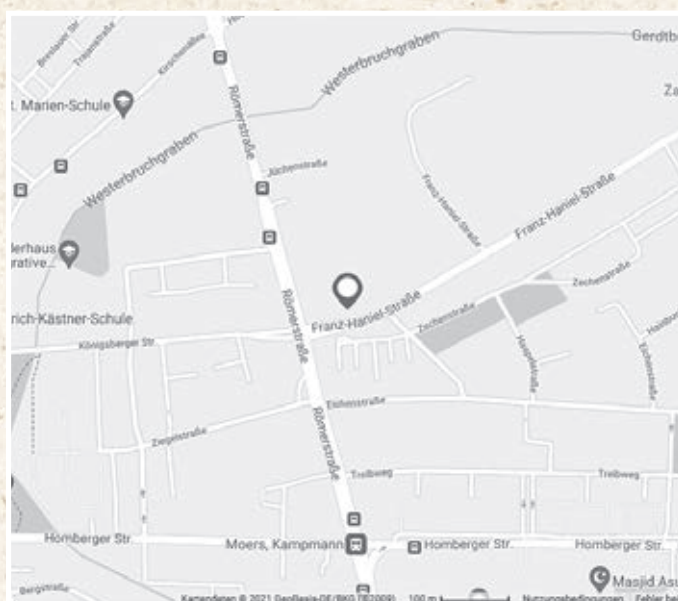
Jahrzehntelang war die Verwendung von Torf in der Pflanzenproduktion eine Selbstverständlichkeit. Inzwischen werden in den Schweizer Gärtnereien torffreie oder torfgeduzierte Substrate verwendet. Diese Umstellung war mit grossen Herausforderungen und Lehrgeld verbunden. So mussten Düngung und Bewässerung für die neuen Substrate erforscht und angepasst werden. Heute sind wir stolz darauf, Ihnen ressourcenschonend produzierte Schweizer Pflanzen anbieten zu können, an denen Sie sich ohne schlechtes Gewissen erfreuen können.



Jardin/Suisse

Unternehmerverband Gärtner Schweiz

© Copyright und Bildnachweis: Jardin Suisse, Media Concept Schweiz AG, Nova Photo Graphik, Adobe Stock, Gardengirls



LOGO

Ihre Gärtnerei

Gartencenter Mustergarten

Musterstrasse 79 | 8000 Musterort

Tel. 055 123 45 67

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8.00 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 – 17.00 Uhr

info@ihr-gartencenter.ch

www.ihr-gartencenter.ch



Folgen Sie uns!